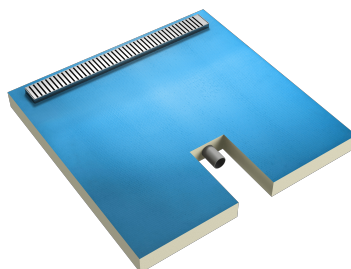


# Duschboard Linienabfluss

Duschboard mit integriertem Abfluss und Gefälle



## PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Ultrament Duschboards machen die professionelle Badsanierung zur Leichtigkeit. Durch das extrem geringe Gewicht kann das Duschboard ohne Probleme selbst eingebaut werden. Die Abdichtung ist werkseitig bereits aufgetragen, sodass das Duschboard direkt befließt werden kann. Auch die sonst sehr schwierige Spachtelung eines Gefälles entfällt, da dieses bereits im Duschboard integriert ist. Trotz einer geringen Einbauhöhe bietet das Board höchste Druckfestigkeit und extreme Stabilität.

## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Vorgefertigtes Duschboard
- Sehr leicht
- Integriertes Gefälle
- Integrierte Abdichtung
- Nach dem Einbau Abdichtung der Randübergänge mit Dichtvlies. Sonst keine weitere Abdichtung notwendig, Bodenbelag kann direkt verklebt werden
- Integrierter Ablauf

## ANWENDUNGSGEBIETE

Renovierung oder Neubau von Badezimmer zur Schaffung barrierefreier Duschen

## VERARBEITUNGSHINWEISE

### Werkzeuge:

Kelle, Zahnkelle, Cuttermesser, Wasserwaage, Säge

### Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss sauber, frostfrei, tragfähig sowie frei von Ölen, Fetten, Zementmilch, Trennmitteln und nicht tragfähigen Anstrichen sein
- Nicht fest haftende Anstriche, lockerer Putz, vorstehende Mörtelreste und Betongrate entfernen
- Zentralabfluss – Holzboden: Im Boden eine Aussparung für den Abfluss schaffen. Abfluss einsetzen und ausrichten. Bodenplatte wiedereinsetzen und den Platz um den Abfluss herum mit Mörtel verfüllen. Anschließend grundieren.
- Estrich: Aussparung in den Abmessungen des Duschboards + 10 mm schaffen

### Anwendung

#### Linienabfluss

- Fugenband mit Klebe- und Dichtpower festkleben
- Optional: Trittschalldämmung verwenden
- Duschboard entsprechend der Lage des Abflusses zuschneiden – Reststück nicht entsorgen, es wird noch verwendet
- Auf der Rückseite Fliesenkleber aufziehen und Duschboard einbauen. An den Ecken gleichmäßig beschweren, Abfluss einbauen, Duschboard ausrichten und 12 Stunden trocknen lassen.
- Abfluss verfüllen und Dichtmatte verkleben
- Übergang vom Duschboard zum Estrich mit Dichtungsschlämme und Dichtungsband abdichten

**VERARBEITUNGSHINWEISE** Eine detaillierte Einbauanleitung erhalten Sie unter [www.ultrament.de](http://www.ultrament.de) im Downloadbereich

### Reinigung

- Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen
- Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen

### **Größen**

<b>Abfluss</b>	<b>Größe</b>	<b>Dicke</b>
Linienabfluss	900 x 900 mm	75 mm
Linienabfluss	1200 x 900 mm	78 mm
Linienabfluss	1200 x 1100 mm	78 mm

### **Abflüsse**

Abmessungen der Rahmen im Gitter	100 x 100 mm
Höhenverstellung des Rahmens	10 – 15 mm
Outlet Durchmesser	DN50 mm
Ablaufleistung	
Horizontal DN50	0,8 l/s; 48 l/m
Senkrecht DN50	0,8 l/s; 48 l/m
Sperrwasserhöhe	50 mm

Abflüsse sind DIN EN 1253 konform.

### **WICHTIGE HINWEISE**

- Trocken, kühl und frostfrei lagern – Kontakt von Lösungsmitteln oder auf Lösemittelbasis hergestellter Produkte mit dem Ultrament Duschboard vermeiden.

### **ANMERKUNGEN**

Alle genannten Zeiten beziehen sich auf Temperaturen von + 23 °C und 50 % Luftfeuchte. Das Trocknen ist abhängig von der Schichtdicke des Auftrages und den jeweils herrschenden Witterungsbedingungen. Die Untergrund- und Verarbeitungstemperatur darf nicht unter +5 °C liegen. Zur Erzielung optimaler Ergebnisse ist vorab eine Probeverarbeitung zu empfehlen. Von Kindern fernhalten. Sicherheitshinweise sind unserem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen, welches auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird.

## TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Druckspannung	N/mm <sup>2</sup>	0,3	bei 10 % Stauchung nach EN 826
Rohdichte	kg/m <sup>2</sup>	≥ 33	gemäÙ EN 1602
Temperaturbereich	°C	-50 - 70	
Brandverhalten		E	DIN EN 13501-1
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient	mm/mK	0,07	
Mindestaufbauhöhe Ablauf (waagerecht)	mm	120	
Mindestaufbauhöhe Ablauf (senkrecht)	mm	40	
Wasseraufnahme durch Eintauchen	Vol.-%	< 0,7	EN 12087
Oberfläche ((Steigung))	mm	15	
Basis	XPS, extrudiertes Polystyrol mit geschlossener Zellstruktur ohne FCKW		
MindestfliesengröÙe für Rollstuhlbefahrung	50 x 50 mm		
MindestgröÙe Glasmosaik	20 x 20 mm		



**Anmerkung:** Die in diesem Blatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Alle anwendungstechnischen Hinweise entsprechen dem heutigen Kenntnisstand (siehe Datum Fußzeile). Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle älteren Datenblätter ihre Gültigkeit. [2500024770]